

+ + + NEWS-TICKER + + +

Ausgabe Nr. 13 / Oktober 2025: Wir halten Sie auf dem Laufenden! Unser News-Ticker informiert kurz und bündig über alles Wissenswerte. Über alle Neuigkeiten zum Thema Krebs bei Kindern und Jugendlichen. Über aktuelle Projekte und Veranstaltungen. Wir stellen hilfreiche Beratungs- und Betreuungsleistungen für betroffene Familien vor. Wir geben Einblick in fortschrittliche Behandlungsmethoden und intensive Forschungsarbeit.

+ Veranstaltungshinweis

Forschung gegen Kinderkrebs: Einladung zur Preisverleihung

Seit seiner Gründung vor mehr als 40 Jahren steht die Kinderkrebsforschung an der Universitätsmedizin Frankfurt im Fokus für den Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e. V.*. Jährlich fließt über eine Million Euro in Projekte, die neue Erkenntnisse direkt vom Labor ans Krankenbett bringen. Helfen – Heilen – Forschen sind die wesentlichen Aufgaben des Vereins seit 1983. Damit verfolgt er sein klares Ziel: Jedes an Krebs erkrankte Kind wird gesund und hat die Chance auf ein Leben ohne Spätfolgen.

Der Verein ist steter Förderer des Forschungs-Verbundprojekts „C³OMBAT-AML“. In den letzten drei Jahren hat der Frankfurter Elternverein 2,7 Millionen Euro des vielversprechenden Projekts finanziert. Unter Leitung von Prof. Dr. Jan-Henning Klusmann, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, arbeitet ein großes Team daran, neue Therapien für die schwer behandelbare akute myeloische Leukämie (AML) bei Kindern zu entwickeln.

Im Rahmen der Veranstaltung wird der zum zweiten Mal vergebene *Forschungspreis Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* verliehen. Das Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro trägt die Familie Linke-Stiftung. In diesem Jahr erhält Prof. Dr. Dr. Birgit Burkhardt, Universität Münster, international anerkannte Expertin auf dem Gebiet der pädiatrischen Onkologie, diesen Wissenschaftspreis. *Weitere Information:* [Wissenschaftsveranstaltung - Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt](#)

Bei der Präsentation wissenschaftlicher Zwischenergebnisse und der Preisverleihung am 4. November 2025 auf dem Campus Westend der Goethe Universität Frankfurt sind interessierte Gäste willkommen. Anmeldungen erbeten unter: info@kinderkrebs-frankfurt.de

+ Resilienz gewinnen – Energie erhalten



Wenn ein Kind an Krebs erkrankt, verändert sich das Leben von Eltern und Geschwistern. Nichts ist mehr wie vorher. Alle Aufmerksamkeit ist beim erkrankten Kind. Ängste und Sorgen beherrschen das Denken. Gleichzeitig muss der Alltag bewältigt werden – beruflich und zuhause. Eine veritable Krise, ein „psychischer Ausnahmezustand“ platzt plötzlich ins Leben. Jetzt ist erst einmal „Funktionieren“ angesagt. Kurzfristig lässt sich das meist stemmen. Was aber, wenn die Krise länger andauert? Dann kann ein Resilienz-Training unterstützen, damit die Eltern möglichst gut und psychisch unbeschadet durch diese Zeit kommen.

Der gemeinnützige Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e. V.* hat seit diesem Sommer sein Beratungsangebot für betroffenen Familien um Resilienz-Training erweitert. Sylvia Selbert (Foto) ist Resilienztrainerin (IHK), selbst betroffene Mutter, und bietet in Einzeltrainings und Gruppen-Workshops konkrete Techniken an. Das Angebot

richtet sich an Eltern ebenso wie an ehemalige Patienten. Die Trainings finden auf Station der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in der Unimedizin Frankfurt und im Familienzentrum Niederrad statt.

Durch das Resilienz-Training fühlen sich die Eltern psychisch widerstandsfähiger und stabiler. Für den „Krankheits-Marathon“ steht ihnen mehr Kraft, Energie und innere Ruhe zur Verfügung. So können sie ihre Kinder während der Akut-Therapie und danach bestmöglich unterstützen.

+ Warnung vor Betrugsmasche mit Zahngoldspenden bei Zahnärzten

Der Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* warnt vor einer neuen Betrugsmasche, die derzeit im Rhein-Main-Gebiet um sich greift. Unbekannte geben sich telefonisch als Kurierdienste oder Beauftragte des Vereins aus und versuchen, in Zahnarztpraxen Sammeldosen mit gespendetem Zahngold abzuholen. Dabei täuschen sie mit angeblichen Abholcodes oder kurzfristigen Terminen eine offizielle Abholung vor.

„Wir möchten alle Zahnarztpraxen bitten, besonders vorsichtig zu sein“, heißt es aus dem Verein in Niederrad. „Eine Abholung erfolgt nur nach vorheriger persönlicher Absprache und ausschließlich durch bekannte Ansprechpartner. Auf keinen Fall sollte wertvolles Zahngold ohne Rücksprache mit dem Verein an unbekannte Personen herausgegeben werden.“ Das Familienzentrum des Vereins finanziert seine Arbeit für krebskranke Kinder und ihre Familien vollständig aus Spenden. Durch die betrügerischen Abholungen ist bereits erheblicher Schaden entstanden. Der Verein bittet daher um erhöhte Aufmerksamkeit und appelliert an alle Zahnarztpraxen, die Abholung der gefüllten Dosen stets direkt beim Verein zu beauftragen. Nur so können Spender ihres eigenen alten Zahngolds sicher sein, dass die Erlöse sinnvoll eingesetzt werden für krebskranke Kinder.

Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e. V. – Wir sind die Kinderkrebsshelfer

Seit 1983 ist der Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* Ansprechpartner für betroffene Familien. Mit einem in Hessen einzigartigen Dreiklang aus HELFEN, HEILEN, FORSCHEN unterstützt der Verein in seinem Familienzentrum krebskranke Kinder, Jugendliche und deren Familien auf umfassende Weise unmittelbar. Seit über vier Jahrzehnten betätigt sich der Verein als gemeinnützige Spendenorganisation: langfristig in Projekten, die eine dauerhafte Unterstützung benötigen; kontinuierlich, wo regelmäßige Hilfe gefragt ist und kurzfristig, wenn ganz akut Hilfe gebraucht wird. Mit einem ehrenamtlich tätigen Vorstand, vielen ehrenamtlichen Helfern sowie einem Team aus geschulten Fachkräften. Der Verein *Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.* hat die Vision, dass alle an Krebs erkrankten Kinder geheilt werden und eine Zukunft ohne Spätfolgen haben. Dafür setzt er sich ein. Jeden Tag. Mit Herzblut.

Haben Sie Fragen? Benötigen Sie weitere Infos, Fotos oder einen / eine Interviewpartner*in? Wir helfen gerne weiter.

Astrid Gübler

Presse & Öffentlichkeitsarbeit

astrid.guebler@kinderkrebs-frankfurt.de oder presse@kinderkrebs-frankfurt.de

Tel.: +49 (0) 69 - 96 78 07-0 // +49 (0) 163.521.27.42

Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e. V.

Komturstraße 3 - 60528 Frankfurt am Main

www.kinderkrebs-frankfurt.de



Vorsitzende des Vorstands: Karin Reinhold-Kranz

Registernummer 8118, Amtsgericht Frankfurt am Main

Spendenkonto: Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE98 5005 0201 0000 6200 50

Unsere Hinweise zur Datenverarbeitung finden Sie unter diesem Link:

https://www.kinderkrebs-frankfurt.de/Grundsaeetze_der_Datenverarbeitung.pdf